Artist: MATTHEW COLLINGS
Album: SILENCE IS A RHYTHM TOO
Format: CD | LP | DIGITAL
Release: 25 July 2014
Label Code / Cat. No.: LC-27117 / DEN207
EAN: 4024572727703

Tracklist:
1. Stills 6:23
2. Everything you love will end up on the Breeze 3:42
3. Cicero 5:40
4. Toms 8:48
5. I am made of Endless Hours 7:47
6. Silence is a Rhythm Too 11:27

Der in Schottland lebende Komponist MATTHEW COLLINGS ist nicht nur solo unterwegs als Studio und Live-Künstler, sondern sehr umtriebig in der kollaborativen Zusammenarbeit mit anderen Künstlern aus nahezu allen erdenklichen Kunstformen von natürlich Musik (mit Dag Rosenqvist von JASPER TX oder auch Denovali Labelkollege TALVIHORROS) über Tanz bis Film. Er kreiert außerdem Installationen und hatte Ausstellungen an etablierten Orten wie dem legendären Burning Man Festival in San Francisco. Seine Arbeiten für Film umfassen vor allem Auftragsarbeiten, darunter eine Einladung von Amnesty International an der Musik des Kurzfilms 'The Invisibles' mitzuschreiben. Bevor er nach Edinburgh zog, lebte Matthew Collings für sechs Jahre in Island, wo bereits einige Soloalben unter dem Namen seines Lo-Fi/Ambient Projekts "Sketches for Albinos" entstanden und zugleich die langjährige Zusammenarbeit mit BEN FROST begann. Collings Musik lässt sich grob beschreiben als 'einen gewaltigen Wirbel aus elektro-akustischer (De)-Komposition' (Boomkat.com), die kleine zarte Momente der Intimität anspielt, um dann in den nächsten Sekunden mit einem aufzehrenden Noise einzubrechen. Nachdem Matthew Collings bereits vielfach Anerkennung für seinen Erstling "Splintered Instruments" erhalten hat, erscheint das Album nun als Re-Release erstmalig auch auf Vinyl und wird begleitet von der Veröffentlichung seines neuen zweiten Albums namens "Silence Is A Rhythm too".

Der Titel des neuen Albums "Silence Is A Rhythm Too" geht zurück auf eine Zeile aus dem 1980er Punk/New Wave Song 'In The Beginning There Was Rhythm' von The Slits, wenn auch Collings beim Beginn der Arbeiten am neuen Album vor allem von der Idee des Malers Mark Rothko sehr eingenommen war, dass die einzigen Dinge, die es wert sind Kunst zu kreieren, im Zusammenhang mit Romantik, Tragödie und Tod stehen. So entwarf Collings aus diesem Gedanken die Antithese von Liebe und Tod, denen er als musikalisches Pendant Noise und Stille gegenüber stellte. "Silence Is A Rhythm Too" ist weniger gedacht als die Abwesenheit von Sound à la John Cage, der Stille nüchtern als eine leere Zeitspanne fasst, sondern Collings möchte Stille und Sound gleichwertig in eine Komposition einfließen lassen. Sein Interesse basiert musikalisch auf dichten Sounds und der Obsession für sich widersprechende Kräfte, die in Konkurrenz zu einander stehen. Stille scheint schwerer und schwerer zu erreichen in der heutigen Technologie gesättigten Zeit, und Collings gibt zu, dass sie auch ihn in seinen eigenen Hörvorlieben nach Noise überführt hat. "Silence Is A Rhythm Too" ist ein Versuch Schönheit, Raum und Weite zu finden und sie im Kontrast dazu mit Spannung und Gefahr zu verbinden.

Nachdem Collings sich auf seinem Vorgänger "Splintered Instruments" an Songstrukturen orientiert hat, entfernt er sich nun einen großen Schritt davon und kreiert wesentlich flächigere Sounds. Nachwievor ist er fasziniert davon Klangmaterial bis an den Punkt des Kollaps zu führen, um es just in dem Moment des letzten Lebenshauchs einzufangen und daran weiterzuarbeiten. Abgesehen von der Tatsache, dass seine Kompositionen auch durch Technologie entstehen, begeistert er sich wesentlich stärker für akustischen Sound. Somit lässt sich auf dem Album ein Streichquartett entdecken und ein Blechbläserensemble, deren Klang bewusst Knackser enthält, Atem und raues Material umfasst, das immer auch von einer sinnlichen Seite geprägt ist. "Silence Is A Rhythm Too" hat ein Auge auf den feinen strukturellen Details sowie die Harmonie und Physis des Sounds, insbesondere in den Momenten, wenn Stille und Noise verschmelzen. facebook.com/matthewcollingsmusic

Für Hörer von BEN FROST, NICO MUHLY, AUTECHRE, GLENN BRANCA oder STEVE REICH

Label: Denovali Records
www.denovali.com · timo@denovali.com

Promotion:
www.denovali.com/press · pr@denovali.com

Distributed by:

Germany: Cargo Records
www.cargo-records.de

UK: Cargo Records
www.cargorecords.co.uk

Italy: Goodfellas
www.goodfellas.it

Poland: Rockers Publishing
www.rockers.pl

Japan: Inpartmaint | P*Dis
www.inpartmaint.com/pdis

BE/NL/LU: Sonic
www.sonic.nl

France: Season of Mist
www.season-of-mist.com

USA/Canada: Nail | Allegro
www.naildistribution.com